

## Vom Sinn der Sinne

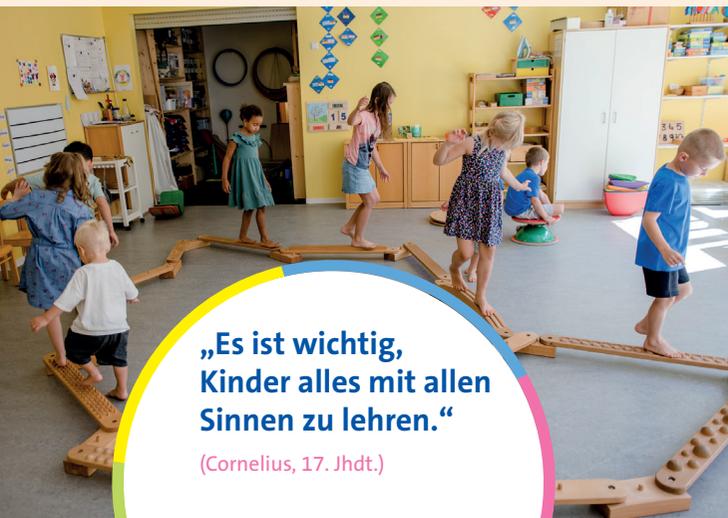
Rennen, springen, balancieren, anfassen, schnuppern, horchen, schauen und schmecken – vielfältige Bewegungen und Sinneserfahrungen sind für eine gesunde Entwicklung von grundlegender Bedeutung.

„Noch nie waren Kinder so reich an Angeboten im Konsum- und Freizeitbereich, gleichzeitig aber auch noch nie so arm an Möglichkeiten sich ihrer Umwelt über ihre Sinne, ihren Körper zu bemächtigen.“ (Prof. Dr. Renate Zimmer)

Sinneswahrnehmungen müssen geübt werden, damit sie sich weiterentwickeln und nicht abstumpfen. Die Förderung der Sinne ist daher auch wichtiger Bestandteil in den Bildungs- und Orientierungsplänen von Kindertageseinrichtungen und Schulen.

Durch Spielen kann eine Vielfalt von Sinneswahrnehmungen aufgenommen und verarbeitet werden, die dem Kind die Möglichkeit geben hinzuspüren und sich wahrzunehmen. Es lernt abzuwägen, was sich gut anfühlt und was nicht.

Diese Erfahrungen stärken u.a. das Selbstbewusstsein und fördern die Selbst- und Fremdeinschätzung. Sinneswahrnehmungen wirken auf die Entwicklung der Nervenzellen und knüpfen Verbindungen im Gehirn. Somit sind Sie eine wichtige Voraussetzung für ein ganzheitliches Lernen.



„Es ist wichtig,  
Kinder alles mit allen  
Sinnen zu lehren.“

(Cornelius, 17. Jhdt.)

Stand 10/2022 | Gestaltung: www.koehl-toemmes.de

## Verleih

Die Wanderausstellung kann von Kindertageseinrichtungen und Schulen (Altersbereich 0-10 Jahre) in der Regel für einen Zeitraum von ca. 4 Wochen ausgeliehen werden. Auf Anfrage verleihen wir auch einzelne Sinnesbereiche.

Die Ausstellung wird von Ihnen im Landratsamt Ortenaukreis in Offenburg abgeholt und wieder zurückgebracht. Das Ein- und Ausladen wird von Ihnen übernommen.

Zum Transport der gesamten Exponate sind 2 Kleinbusse (max. Höhe 2m) erforderlich.

Die Ausstellung hat einen Gesamtwert von über 15.000 €, daher wird eine entsprechende Versicherung empfohlen.

Es wird eine Kautions in Höhe von 100,00 € erhoben.

## Bei Fragen wenden Sie sich an



Landratsamt Ortenaukreis  
Amt für Soziale und Psychologische Dienste  
Präventionsnetzwerk Ortenaukreis

Zentrale Assistenz  
Telefon: 0781 805 9814  
E-Mail: pno@ortenaukreis.de

## Präventionsnetzwerk Ortenaukreis (PNO)

Weitere Informationen zum  
PNO finden Sie unter:

[www.pno-ortenau.de](http://www.pno-ortenau.de)



Präventions  
Netzwerk  
Ortenaukreis

# Vom Sinn der Sinne

bewegen - balancieren  
tasten - fühlen  
riechen - schmecken  
sehen - hören

Eine Wanderausstellung  
zur Gesundheitsförderung  
in Kitas und Schulen

Erfahren,  
wie das Auge sieht,  
das Ohr hört,  
die Nase riecht,  
die Haut fühlt,  
die Finger tasten,  
der Fuß (ver)steht,  
die Hand (be)greift.

(Hugo Kükelhaus)



## Inhalte der Wanderausstellung riechen / schmecken

- **Duft-Orgel**  
Alltagsgerüche, die mich an etwas erinnern, die mir fremd sind, die ich mag oder eher unangenehm finde.
- **Geschmacksgläser**  
Schmecken mit geschlossenen Augen – schmeckt es süß, sauer, salzig oder bitter?

## tasten / fühlen

- **Tasteimer**  
Die verdeckten Inhalte machen neugierig. Das Hineingreifen braucht manchmal auch etwas Mut.
- **Barfußweg**  
Ohne Schuhe, vielleicht auch ohne Strümpfe bewusst verschiedene Oberflächen wahrnehmen.
- **Tast-Memory**  
Verschieden gefüllte Säckchen betasten – fühlen sich manche gleich an? Was mag wohl drinnen sein?
- **Ball- und Korkenkissen**  
laden ein zum Ausruhen, Verweilen und bieten durch die unbekannteren Inhalte spannende Körpererfahrung.

## hören

- **Gong**  
macht Schwingungen spürbar, reizt zum Experimentieren und Erfinden eigener Melodien.
- **Klangschalen**  
glänzen golden, machen Schwingungen spürbar und wirken harmonisierend. Welcher Klang berührt mich?
- **Summkugel**  
lädt ein, den Kopf hineinzuhalten, zu brummen und zu summen in unterschiedlichen Tonlagen um die Resonanz am ganzen Körper zu spüren.
- **Heuschläuche und Regenmacher**  
Geräusche erzeugen – mal laut, mal leise, mal wild, mal ganz behutsam.
- **Geräusche-Memory und Geräusche-CD**  
laden ein zum genauen Hinhorchen und animieren zu lustigen Spielen.

## sehen

- **Zerrspiegel**  
lassen uns scheinbar veränderte Körperbilder erfahren und laden ein zum Experimentieren mit der Mimik.
- **Drehscheiben und Farbkreisel**  
lassen optische Phänomene erleben: Farben verändern sich, die Spirale erzeugt einen Sog, weitere Scheiben täuschen Dreidimensionalität vor oder scheinen zu pulsieren.
- **Periskop, Kaleidospkope, Prismen**  
laden ein, die Welt aus einem anderem Blickwinkel zu erleben, zu träumen von faszinierenden Phantasiewelten.
- **Lupen, Fensterspiegel**  
wecken den Forscher- und Entdeckergeist und ermöglichen Einblicke in spannende Details.

## bewegen / balancieren

- **Die Bewegungs- und Balancierbaustelle**  
ermöglicht (fast) unendliche Variationen, lädt ein zum balancieren, fühlen und tasten, gemeinsam spielen.
- **Varussell**  
Mit wenig Kraftaufwand um die eigene Körperachse drehen, gemeinsam auf dem Liegebrett eine Drehung zustande bekommen oder die Faszination der Effektscheiben in 3D erleben.
- **Sprossenwiege, Wippe, Rollbrett, Holzröhren, Mürmelteller**  
laden ein zum balancieren, schaukeln, genießen, experimentieren und fordern die Geschicklichkeit heraus.
- **Liegende Acht und Motorikschncke**  
bringen Kugeln in Bewegung, dabei werden Hände und Augen spielerisch koordiniert.